

Beschlussvorlage

Vorlage Nr. XVI/428

Overath, den 16.11.2021

- öffentliche Sitzung
 nichtöffentliche Sitzung

Berichtersteller:
Funke, Markus

Beratungsfolge

Bau- und Planungsausschuss

Sitzungstermin

30.11.2021

Entsorgung städtischer Abfälle 2022 bis 2024

Finanzielle Auswirkungen? ja

Geschäftsjahr	2022
Kostenart	5291006000
Kostenstelle/Projekt	110201
Gesamtansatz	55.000,00 €
Bedarf	0,00
Erträge	0,00
Jährliche Erträge	0,00
Kosten	0,00
Jährliche Folgekosten	55.000,00 €
Bemerkungen	

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, dass das Baubetriebsamt die erforderliche Ausschreibung sowie die Vergabe zur Beauftragung „Entsorgung der städtischen Abfälle, 2022 bis 2024“ vorbehaltlich der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes durchführt.

Sachdarstellung mit Stellungnahme zum Leitbild :

Zur Vergabe steht der Auftrag „Entsorgung der städtischen Abfälle 2022 bis 2024“.

Die Ausschreibung beinhaltet Entsorgungsleistungen des Baubetriebsamtes, welche nicht andienungspflichtig sind; wie z. B. Grünabfälle, Betonabfälle, Boden, Wilder Müll etc.

Aufgrund der Notwendigkeit kurzer Anfahrtswege; können im Rahmen der Wirtschaftlichkeit, und Logistik nur Unternehmen im näheren Umkreis, sinnvoll berücksichtigt werden.

Auf Grundlage der Jahre 2018 bis 2020 wurden ca. 2.250 Tonnen Abfälle verbracht.

In Summe betragen die Kosten 150.576 €.

Aufgrund der erheblichen Hochwasserschäden im Jahre 2021, steigenden Rohstoffpreisen, der allgemeinen Teuerungsrate, gehen wir von einer moderaten Steigerung von insgesamt 10 % der Gesamtkosten über die nächsten drei Jahre aus.

Mithin bestünde ein Ansatz von 165.000 €, respektive 55.000 € jährlich.

Die Kostenschätzung der Maßnahme beträgt **165.000 € brutto**.

In Vertretung

Thorsten Steinwartz
Beigeordneter